



Frau  
Präsidentin des Bundesrates  
Inge Posch-Gruska  
Parlament  
1017 Wien

HERBERT KICKL  
HERRENGASSE 7  
1010 WIEN  
TEL +43-1 53126-901000  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2200/0025-I/6/2018

Wien, am 7. September 2018

Die Bundesrätin zum Nationalrat Ewa Dziędzic, Freundinnen und Freunde haben am 12. Juli 2018 unter der Zahl 3556/J-BR an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Werbeschaltung des Bundesministerium für Inneres auf 4chan.org“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

*Frage 1:*

*Ist dem Bundesministerium für Inneres die Webseite 4chan.org bekannt?*

Ja

*Frage 2:*

*Waren oder sind im Zusammenhang mit 4chan.org Ermittlungen anhängig?*

Ja, es waren Ermittlungen aufgrund von Hinweisen an die Meldestelle für Kinderpornografie im Zusammenhang mit „4Chan.org“ anhängig. Diese richteten sich allerdings nicht gegen die Webseite selbst, sondern gegen unbekannte Nutzer der Plattform, welche den Dienst der Website missbrauchen. Die Webseite befindet sich derzeit auf einem US-Server. Derartige Hinweise werden an die zuständige Behörde in den USA weitergeleitet.

*Frage 3:*

*Wenn ja, wegen welcher Delikte?*

§ 207a StGB (Pornografische Darstellung Minderjähriger)

*Fragen:*

*4. Wurde gegenständliche Annonce durch das Bundesministerium für Inneres bewusst auf 4chan.org platziert?*

*5. Wenn ja, weshalb?*

Nein

*Frage 6:*

*Wenn nein, weshalb werden die Optionen von Google Adwords nicht genutzt?*

Google selbst hat sehr strenge Richtlinien für Webseiten, um überhaupt für Werbung in Frage zu kommen. Zusätzlich definiert das BMI selbst sensible Inhalte, die von den Werbeschaltungen ausgeschlossen werden – dies gilt sowohl für Display- als auch für Video-Anzeigen.

*Frage 7:*

*Erachten Sie die Webseite 4chan.org als einen geeigneten Werbeträger für das Bundesministerium für Inneres?*

Nein

*Frage 8:*

*Wenn nein, weshalb wurde die gegenständliche Annonce auf 4chan.org platziert*

Der Banner wurde nicht gezielt auf dieser Seite platziert, sondern im Google Display Network unter Ausschluss von sensiblen Inhalten geschaltet. Die genannte Seite arbeitet mit von Nutzern generierten Inhalten. Hier besteht eine besondere Pflicht für die Seitenbetreiber, sich um die Moderation dieser zu kümmern.

*Frage 10:*

*Wie viele Interaktionen wurden mit dieser Annonce erreicht?*

Banner wurden auf Seiten mit 4chan in der Domain 455 mal angezeigt und es gab zwei Klicks und damit Interaktionen.

*Frage 11:*

*Wie viele Bewerber wurden tatsächlich auf diesem Weg rekrutiert?*

Die zwei Klicks hatten höchstwahrscheinlich keine Bewerbungen zur Folge.

*Frage 12:*

*Welche Kosten entstanden durch diese Annonce bei Google Adwords?*

Für die zwei Interaktionen wurden gesamt 0,45 Euro ausgegeben.

Herbert Kickl



